DGVS
Deutsche Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten

Beitrittserklärung für das Projekt
Kostenanalysen in der Gastroenterologie

Das Klinikum	Projektverantwortlicher des Klinikums Name: _____ Funktion: _____ E-Mail: _____ Telefon: _____

nimmt als **Teilnehmer** an dem Projekt *Kostenanalysen in der Gastroenterologie* (**Projekt**), initiiert und verantwortet von der

Deutsche Gesellschaft für Gastroenterologie,
Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) e.V.
Vertr. d. d. Präsidenten
Prof. Dr. med. Markus M. Lerch
Olivaer Platz 7
10707 Berlin

- Projektinitiatorin –

teil zu nachfolgenden Bedingungen:

1.1. Inhaltliche Grundlage der Zielrichtung und der Ergebniserwartung des Projektes ergeben sich aus der Präsentation der Projektinitiatorin „Kostenanalysen in der Gastroenterologie“, Stand November 2011, die dem Teilnehmer bekannt ist.

1.2. Die Projektinitiatorin klärt darüber auf, dass es sich um ein klinisch-ökonomisches Forschungsprojekt handelt. Das Projekt wird **nicht** direkt durch die Industrie **gesponsort**. Dementsprechend ist sichergestellt, dass weder ein Einfluss Dritter auf das Design und die Analysen besteht noch die im Projekt erarbeiteten Ergebnisse anderen Parteien als der Projektinitiatorin sowie den teilnehmenden Krankenhäusern zur Verfügung stehen.

2. Alle an dem Projekt teilnehmenden Krankenhäuser gewährleisten die für die Projektinitiatorin und deren Mit- und Erfüllungspartner (Projektpartner) kostenlose projektkonforme Bereitstellung der Datengesamtheit, deren Erfassung und Auswertung für die Zielerreichung des Projektes erforderlich sind. Erhebungsrelevant sind dabei die Daten nach §21 KHEntgG des teilnehmenden Klinikums, die gegebenenfalls bzgl. der technischen Verarbeitungsfähigkeit in Abstimmung mit den Projektpartnern zu überarbeiten sind.

3. Die genaue Spezifikation der zur Verfügung zu stellenden Daten und Informationen geht dem Teilnehmer mit Projektbeginn zu geeignetem Zeitpunkt

schriftlich zu und beschränkt sich im Wesentlichen auf die FÜR DAS PROJEKT RELEVANTEN Daten aus §21 (4) KHEntgG, Zusatzinformationen, die an das InEK überstellt wurden und relevante Rückläufe, die vom InEK zurückgemeldet werden und ggf. per Formular abgefragte spezifische Informationen.

4. Die Projektinitiatorin steht dafür ein,

- dass die im Rahmen der Projektbearbeitung erhobenen und verarbeiteten, insbesondere auch gespeicherten Daten, im Hinblick auf die zu Grunde liegenden Patientendaten, ausnahmslos anonymisiert verarbeitet und gespeichert werden, so dass Rückschlüsse auf betroffene Personen unmöglich sind
- dass etwa von Patienten oder sonstigen, nach BDSG berechtigten Personen oder Dritten geforderte Auskünfte über die Speicherung, den Verarbeitungsstatus oder die Datenlöschung in angemessener Zeit und Form rechtsverbindlich beauskunftet werden
- dass bei der gesamten Datenverarbeitung im Rahmen des Projektes die Anforderungen des Bundesdatenschutzgesetzes gewahrt werden
- dass im Zuge der Datenverarbeitung und –aufbereitung die über den Teilnehmer verarbeiteten Daten im Rahmen der Ergebnisdarstellung und bei allen Auswertungen, die bestimmungsgemäß auch Dritten zugänglich gemacht werden (können), keine Rückschlüsse auf das teilnehmende Klinikum möglich sind

5. Leistungen der Projektinitiatorin:

- Verarbeitung und Analyse des §21 – Datensatzes, der an das InEK versandt wird nebst Zusatzdokumenten z.B. KVM-Infoblatt, beginnend mit dem Jahr der Unterzeichnung und den Daten.
- Ermittlung der projektgegenständlichen Zielpopulation (Patienten mit gastroenterologischen Leistungen). Löschung aller nicht projektgegenständlichen Datensätze
- Plausibilitäts- sowie Konsistenzprüfung der Daten und Rückmeldungen an den Teilnehmer
- Erstellung eines Vergleichs (Benchmark) über alle Teilnehmer hinsichtlich Kosten und Leistungen in der Gastroenterologie. Ergebnisse des Teilnehmers im (anonymisierten) Vergleich werden zur Verfügung gestellt
- Workshop mit Vertretern der Teilnehmer, Vorstellung der Ergebnisse und Entscheidung hinsichtlich Umsetzung von Verbesserungsmöglichkeiten
- Falls gegeben: Ableitung von Möglichkeiten der verbesserten Kostenabbildung

6. Der Teilnehmer kann von der Projektinitiatorin keine über das Projektziel hinausgehende Datenaufbereitung, Beratung oder Ergebnismodifikation verlangen. Sollte dies gewünscht werden, ist hierzu der Abschluss einer gesonderten Vereinbarung erforderlich.

7. Sämtliche Verwertungsrechte aus der Verarbeitung der Projektdaten verbleiben bei der Projektinitiatorin und beim Projektpartner. Im Falle von Erfindungen im Rahmen dieses Projektes, an denen der Teilnehmer beteiligt ist, wird die Projektinitiatorin den Teilnehmer von eventuellen Ansprüchen seiner Erfinder nach dem Arbeitnehmererfindergesetz freistellen. Der Teilnehmer erhält einen Datenergebnissatz in bearbeitungsfähiger Form zum Zwecke der klinikinternen Bearbeitung, z.B. für eigene wissenschaftliche Analysen. Die Weitergabe der Projektergebnisse durch den Teilnehmer an Dritte, auch an Anteilseigner, Aufsichts- oder nicht-operativer Kontrollgremien (z.B. Aufsichtsrat) bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die Projektinitiatorin und seiner weiteren Projektpartner.

8. Das Projekt *Kostenanalysen in der Gastroenterologie* ist ein wissenschaftliches Projekt und die Projektpartner übernehmen keine Gewähr dafür, dass die angewendeten Datenverarbeitungstechniken, statistischen Grundlagen und Arbeitshypothesen medizinisch-fachlich oder kaufmännisch ohne weitergehende Prüfung und Bearbeitung die Modifikation von medizinisch-fachlichen oder kaufmännischen Prozessen, Strategien oder ähnlicher Unternehmer-entscheidungen rechtfertigen.

9. Die Teilnahme an dem Projekt ist für den Teilnehmer **nicht** mit der Zahlung einer Teilnahmegebühr verbunden.

10. Die Teilnahme kann jederzeit formlos gegenüber der DGVS-Geschäftsstelle gekündigt werden.

Berlin, den 11.05.2016 _____, den _____

Für die DGVS e.V. Für das Klinikum

Prof. Dr. med. Markus M. Lerch,
Präsident der DGVS

NAME
FUNKTION

Weiteres Vorgehen

1. Lassen Sie die Beitrittserklärung von Ihrer Geschäftsführung unterschreiben
2. Senden Sie die unterschriebene Version als PDF per E-Mail an drg@dgvs.de oder dgvs-projekt@inspiring-health.de
3. Die gesamte weitere Kommunikation erfolgt über unseren Projektpartner inspiring-health, Dr. Wilke GmbH